

Hauptmannsgrüner Kürbisnacht



30.10.2020

18.00 Uhr Party am Mühlteich

Die Hauptmannsgrüner Kürbisnacht findet unter Beachtung der notwendigen Regelungen wie Maskengebot, Abstands- und Hygieneregeln, allerdings ohne Fackelumzug, statt.



INFORMATIONEN

Erntekrone des Heimatvereins Heinsdorfergrund e.V. erreicht den 2. Platz beim 17. Wettbewerb um die schönste Erntekrone/schönsten Erntekranz des Vogtlandes

13.09.2020 Irfersgrün. Mit einer Erntekrone war der Heimatverein zum diesjährigen Erntekronenwettbewerb vertreten. In der Irfersgrüner Kirche wurden die ausgestellten



Erntekränze und Erntekronen durch zahlreiche Besucher und eine Fachjury bewertet. Die mit viel Mühe und Leidenschaft gebundene 6-armige Krone des Heimatvereins Heinsdorfergrund erreichte von insgesamt 6 ausgestellten Kronen den 2. Platz. Die unermüdlichen

Vorarbeiten, wie zum Beispiel die Beschaffung des Getreides, sowie auch das Anrichten von kleinen Ährenbüscheln werden von vielen fleißigen Helfern unseres Vereins durchgeführt. Das binden und das Design ist eine Gemeinschaftsarbeit unserer fleißigen Mitglieder unter fachfraulicher Anleitung. Der Vorstand des Heimatvereins bedankt sich bei allen, die zum Erfolg mit beigetragen haben. Ab dem 04.10.2020 ist dann unsere Erntekrone in der Peter Paul Kirche zu bestaunen.

Unsere Vögel suchen Wohnungen

15. und 16.10.2020 Hauptmannsgrün. Zur Projektwoche vor den Herbstferien wird der Heimatverein Heinsdorfergrund e.V. wieder gemeinsam mit den Schülern der 1. und 2. Klasse der Grundschule Nisthilfen für selten gewordene Höhlenbrüter anfertigen sowie anbringen und so das Singvogelvorkommen entlang des Raumbaches in der Gemeinde Heinsdorfergrund schützen und erhalten. Die Nisthilfen werden im neuen Werkraum der Grundschule zusammengebaut und im Rahmen einer Naturwanderung an ausgesuchten Orten entlang des Raumbaches mit den Kindern angebracht. Dabei wird uns wieder unser Bauhof tatkräftig unterstützen.



Neben Nisthilfen für Kohlmeise, Blaumeise und Gartenrotschwanz sollen auch für sehr seltene bei uns in Heinsdorfergrund vorkommende Vogelarten, wie Wasseramsel und Trauerfliegenschnäpper, Nisthilfen gefertigt und an ausgesuchten Stellen angebracht werden. Wir bitten alle Grundstück- bzw. Baumbesitzer um Verständnis, wenn an „Ihrem“ Baum eine neue Nisthilfe angebracht wird. Außerdem werden wir auch Futterhäuschen mit den Schülern zusammenbauen. Diese sollen dann im neuen „Grünen Klassenzimmer“ der Grundschule ihren Platz finden und die heimischen Vögel im Winter anlocken.

(Fotos und Texte Heimatverein Heinsdorfergrund e.V.)

Fachcenter Garten + STL-Bau GmbH

Gartencenter - Baumschule - Landschaftsgestaltung

- Beerensträucher und Obstgehölze
- Schöne, winterharte Stauden
- Teichfilter, Bronzefiguren
- Winterfeste Keramik
- Granitbänke ab 99,- €
- Rasenmäher + Motorsensen

Macht
den Garten
schön



Öffnungszeiten Gartencenter Mo.-Fr. 9.30 bis 17.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Hauptstraße 107, 08468 Hauptmannsgrün, 037600/5669611
www.garten-jacob.de

Sportfest der Grundschule Hauptmannsgrün

Am 21.09.2020 war es endlich soweit. Mit großer Begeisterung trafen sich die Grundschüler zum diesjährigen Sportfest am Mühlteich.

Leichtathletische Disziplinen, wie der 50m - Lauf, der Weitwurf und das Weitspringen in die neue Weitsprunganlage, standen auf dem Programm.



Höhepunkt war für alle Schüler und Schülerinnen die Teilnahme am Laufabzeichen, die Frau Schubert ermöglichte. Hierbei zeigten die kleinen Sportler, dass sie neben Kraft und Geschicklichkeit auch sehr gute Ausdauerfähigkeiten besitzen.

Die tollen Leistungen wurden nur möglich, weil wieder viele fleißige Eltern und Großeltern mithalfen und als Streckenposten für beste Motivation sorgten. Kein Selbstverständnis! Deswegen gehört allen Helfern ein riesengroßes Dankeschön!

Sehr geehrte Damen und Herren,
durch einstimmigen Beschluss in der Mitgliederversammlung am **14. September 2020** wurde festgelegt, den Adventsmarkt 2020 wegen der Corona-Beschränkungen im und am Rollbockschuppen nicht durchzuführen.

i.A. Meyer

Mitglied des Vorstandes des Traditionsvereins
Rollbockbahn e.V.

**Die Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende
Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft
Reichenbach/Heinsdorfergrund macht für die
Gemeinde Heinsdorfergrund Folgendes bekannt:**

Öffentliche Bekanntmachung

**des Ergebnisses der Nachwahl der Wahl zum
Bürgermeister der
Gemeinde Heinsdorfergrund am 20.09.2020**

Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Heinsdorfergrund hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.09.2020 das amtliche Ergebnis der Nachwahl der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Heinsdorfergrund entsprechend § 50 Abs. 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 2 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekanntgemacht.

I. Ergebnis der Wahl

- | | | |
|---|---|---------|
| 1 | Zahl der Wahlberechtigten: | 1622 |
| 2 | Zahl der Wähler: | 596 |
| 3 | Zahl der ungültigen Stimmen: | 32 |
| 4 | Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen | 564 |
| 5 | Wahlbeteiligung | 36,75 % |
| 6 | Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen: | |

Wahlvor-schlag	Familien-name, Vorname	Beruf oder Stand	Postleitzahl, Wohnort	Stim men
CDU-Offe-ne Liste	Dick, Marion	Verwaltungs-angestellte	08468 Heinsdorfergrund	557
	Neumann, Marco	Metallbaumeis-ter	08468 Heinsdorfergrund	2
	Eckl, Michael	Beamter	08468 Heinsdorfergrund	1
	Gehring, Steffen	Diplom Ma-schinenbau-ingenieur	08468 Heinsdorfergrund	1
	Hofmann, Torsten	Zimmerermeis-ter	08468 Heinsdorfergrund	1
	Meichsner, Kevin	Optiker	08468 Heinsdorfergrund	1
	Schuldt, Ralf	Mitarbeiter Gemeindever-waltung Heins-dorfergrund	08468 Heinsdorfergrund	1

- 7 Als Bürgermeister der Gemeinde Heinsdorfergrund ist gewählt:

Frau Marion Dick.

II. Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz (KomWG) innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen erheben.

Nach Ablauf dieser Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines

Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist gemäß § 25 Abs. 1 KomWG nur zulässig, wenn ihm ein Prozent der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte beitreten.

Reichenbach im Vogtland, den 23.09.2020



Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister

Vielen Dank für Ihr Vertrauen,

ich bedanke mich bei allen Wählerinnen und Wählern für den Gang zur Wahlurne und die mir dadurch entgegengebrachte Wertschätzung. Vielen Dank für das Vertrauen, dass Sie mir mit Ihrer Stimme entgegen bringen.

Dank auch an alle, die mich in den vergangenen Jahren unterstützt haben. Zusammen mit den Gemeinderäten, den Ortschaftsräten, den Vereinen, nicht zu vergessen den Kameraden der Gemeindefeuerwehr, den Mitarbeitern des Bauhofs und der Stadtverwaltung konnten wir für unseren Ort Vieles erreichen. Ich werde diesen Weg im Rahmen meines Ehrenamtes weiter beschreiten und mich nach Kräften und mit allen mir zur Verfügung stehenden Mitteln für diese unsere lebens- und lebenswerte Gemeinde einsetzen.

Die Aufgaben werden nicht einfacher. Ich möchte dazu beitragen, unseren Ort attraktiv zu gestalten und damit kommende Generationen ermutigen, sich im Bereich des Handwerks und Gewerbes im Ort zu engagieren. Der Zuzug vieler unserer jungen Leute zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es ist gelungen unsere Einwohnerzahlen stabil zu halten.

Ich möchte mich auch weiterhin bemühen, bei der Lösung konkreter Probleme der Bürger behilflich zu sein, oft gelingt das, aber nicht immer.

*Marion Dick
Bürgermeisterin*

**Neue Jugendräume in
Unterheinsdorf übergeben**

Am 28.08.2020 war es endlich soweit! Die Jugendfeuerwehr, die Kleintierzüchterjugend und die jungen Leute aus dem Jugendtreff haben ihre Schlüssel für die sanierten Räume überreicht bekommen. In einem kleinen feierlichen Rahmen haben die zukünftigen Nutzer auf ihre besondere Art DANKE gesagt. Die Jugendfeuerwehr zeigte ihr Können an Hand einer kleinen Übung der Personenrettung. Bei der Rettung eine "Person" aus einem Kleinwagen war die Körpergröße unserer Jugendfeuerwehrkameraden ein großer Vorteil. Die Kameraden haben das sehr gut bewerkstelligt. Die jungen Züchter und Züchterinnen haben den Anwesenden kurzerhand die Zuchtmerkmale der Empordagans und der Brahma-Hühner erklärt, die in den vergangenen Jahren bei den Züchtern der Region immer beliebter werden. Unsere Dorfjugend bedankte sich mit einer kleinen Ansprache.

Im Anschluss gab es noch Roster vom Grill und Fassbrause, immer schön mit Abstand. Die Schlüssel für Ihre Räume wurden übergeben. Jetzt gilt es die Räume individuell auszugestalten.

Mit Baukosten in Höhe von 280.000,- Euro wurde der unsanierte Teil des Gebäudes hergerichtet. Die Gemeinde

erhält Fördermittel in Höhe von 200.000,- Euro aus dem LEADER— Förderprogramm des Vogtlandkreises. Großer Dank gebührt an dieser Stelle der tollen Unterstützung des LEADER — Managements aus Markneukirchen, an der Spitze Frau von der Ohe. Mit den Geldern wurden die restlichen Fenster erneuert, die Auflagen des Brandschutzes erfüllt und der unsanierte Bereich des Gebäudes in einen nutzbaren Zustand versetzt. Die Ortswehr Unterheinsdorf erhält eine weitere Garage, die zum Teil in Eigenleistung hergestellt wurde.

Dank an die Kameraden! Unterstützt wurde die Gemeinde Heinsdorfergrund in der vorbereitenden Planung durch das Bauplanungsbüro Ehrler und vom Büro Kleinert. Dank gilt auch Herrn Schaller vom Bauamt und den Baufirmen.

Dank gilt auch der "EINS". Ein Zuschuss von 500,-€ konnten für die kleine Veranstaltung und als Zuschuss für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen in den Jugendräumen genutzt werden. Herr Lieberwirt war zu Gast und konnte sich ein eigenes Bild machen.

Den Nutzern wünsche ich immer eine gute Zeit in den neuen Räumen.

Marion Dick
Bürgermeisterin

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Feuerwehrkameraden

Oberbrandmeister

Martin Langenickel

Er war 72 Jahre Mitglied in unserer Feuerwehr.
Wir bedanken uns für sein Engagement und für die vielen Jahre, die wir mit Martin verbringen durften.
Seine Hilfsbereitschaft, seine Erfahrung und seine Kameradschaftlichkeit wird uns stets in Erinnerung bleiben.

Seiner Familie gilt unser aufrichtiges Beileid

Hautmannsgrün, im September 2020

Die Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Hautmannsgrün

Hospizverein Vogtland e.V.

Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach
Telefon: 0 37 65 / 61 28 88



Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“ Hospizhelferkurs

Start am Freitag 08.01.2021 in Reichenbach

Sie suchen ein Ehrenamt und erwarten:

- Sinnhaftigkeit
 - Sie wollen Menschen kennen lernen
 - Kontakte knüpfen
 - Anderen gutes Tun
- dann sind Sie beim Hospizverein Vogtland e.V. richtig.

Wir bieten Ihnen:

Austausch, Regelmäßige Weiterbildungen, Gruppenabende und Supervisionen
Gemeinsames Sommerfest ,Weihnachtsfeiern...

Wir sind:

Ein gutes Team von über 55 Ehrenamtlichen Hospizhelfern, 2 Hauptamtliche Mitarbeiter, ein engagierter Vorstand und 120 Vereinsmitglieder.

Uns ist wichtig:

Das Dasein für kranke Menschen und ihre Zugehörigen sowie das Akzeptieren von Unterschieden im Leben, Glauben und Arbeiten. Das Finden in der Gemeinschaft und die Freiheit selbst das „Maß der Mitarbeit“ zu entscheiden.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir brauchen Verstärkung und freuen uns auf Sie.

⇒ Informationen und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach,
Nordhorner Platz 1
Telefon: 03765/ 612888 und Mobil: 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de
hospizverein-vogtland@online.de

☞ Wir freuen uns auf ihre Anmeldung



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz

Regionalkammer Plauen

🔄 Weiterbildungen

Aufbaukurs Excel 2016

Der Unterricht findet vom 06.10.2020 – 08.10.2020 jeweils 17:00 - 20:15 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

Annett Weller, Tel. 03741 214-3401
Info zum Tages-Seminar unter
www.chemnitz.IHK24.de/wbplauen und
Eingabe der VA-Nr. 10563 unter SUCHE.

„Geprüfter Industriemeister Textilwirtschaft“

Der Unterricht findet ab 09. Oktober 2020 jeweils freitags 15:00 - 20:00 Uhr und samstags 08:00 - 13:00 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

Annett Weller, Tel. 03741 214-3401
Info zum Tages-Seminar unter
www.chemnitz.IHK24.de/wbplauen und
Eingabe der VA-Nr. 10006 unter SUCHE.

„Geprüfter Industriemeister Metall“

Der Unterricht findet ab 15. Oktober 2020 jeweils Dienstag und Donnerstag 17:00 - 21:00 Uhr sowie Samstag 08:00 - 13:00 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

Annett Weller, Tel. 03741 214-3401
Info zum Tages-Seminar unter
www.chemnitz.IHK24.de/wbplauen und
Eingabe der VA-Nr. 10005 unter SUCHE.

Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung ab Oktober

Der Unterricht findet berufsbegleitend von 27.10.2019 – 18.02.2021 jeweils von 17:00 bis 20:15 Uhr statt.

⇒ Information und Anmeldung:

Annett Weller, Tel. 03741 214-3401
Info zum Tages-Seminar unter
www.chemnitz.IHK24.de/wbplauen und
Eingabe der VA-Nr. 10010 unter SUCHE.

Zur Geschichte des Feuerlöschwesens im Ort Oberheinsdorf

Spätestens jetzt, nach dem Großbrand bei GTO mit all seinen Auswirkungen für die beim Brand eingesetzten Kameraden, erhalten Diskussionen für eine Feuerwehrrente erneut Gewicht. Vereinzelt gab es in den verschiedensten Bundesländern, nun auch im Vogtlandkreis. In Treuen wurde angekündigt, einen „Antrag für Initiativen zur bundesweiten Einführung einer Feuerwehrrente“ in den Stadtrat einzubringen. Und „die Bürgermeisterin wird beauftragt, bei den kommunalen Spitzenverbänden des Freistaates Sachsen und der Bundesrepublik Deutschland Initiativen zur Einführung einer Feuerwehrrente als Bestandteil der gesetzlichen Altersrente anzuregen und zu befördern.“ (Freie Presse v. 19. März und 08. April 2019).

Als Begründung wird angeführt, dass von den ca. 42.000 ehrenamtlich tätigen Feuerwehrleuten 90 % aller Einsätze abgearbeitet werden. Im Freistaat Sachsen gibt es noch ganze 8 Berufsfeuerwehren. Auch der Stadtrat von Reichenbach sagt einstimmig „Ja“ zur Rente für die Feuerwehr. Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt erklärte, dass er sich dafür beim Sächsischen Städte- und Gemeindetag ebenso einsetzen will, wie bei der vogtländischen Bundestagsabgeordneten Yvonne Magwas (Freie Presse vom 06. November 2019).

Zur Dankeschön-Veranstaltung am 21. August 2019 im Gemeindezentrum Heinsdorfergrund positionierte sich aber der Innenminister des Freistaates Sachsen, Herr Prof. Dr. Roland Wöllner (CDU), außerhalb der Veranstaltung klar, indem er sagte: „Mit der CDU wird es keine Feuerwehrrente geben. Man könne nicht noch mehr Steuern und Abgaben erheben.“. Andererseits lehnt die CDU genau wie die AfD eine Vermögenssteuer für Millionäre und Milliardäre ab. Sie könnte aber der Bundesrepublik ca. 10 Milliarden Euro pro Jahr beschere. Die 45 reichsten Familien in Deutschland besitzen so viel Vermögen, wie 50 % der Bundesbürger (Freie Presse vom 27.08.2019).

Auf der angesprochenen Veranstaltung wurde der Bürgerpreis der Sparkassenstiftung durch die Direktorin der Sparkasse Vogtland, Geschäftsstelle Reichenbach, Frau Annette Redmer, für die Retter vergeben.

Stellvertretend nahmen diese Preise entgegen:

Falk Reinhold	(Gemeindewehrleiter Heinsdorfergrund)
Thomas Weck	(Stadtwehrleiter Reichenbach)
Christian Kirsch	(Stadtwehrleiter Lengenfeld)
Sebastian Strobel	(Vize-Wehrleiter Netzschkau)
Mario Duda	(THW Reichenbach)
Stev Kitscha	(DRK Kreisverband Reichenbach).

Nun noch zu Höhepunkten ganz anderer Art:

Im Mai finden nicht nur alle zwei Jahre die Internationalen Feuerwehr-Sternfahrten statt, sondern im Mai wird auch der Internationale Tag der Feuerwehr begangen. Der 4. Mai ist der Gedenktag für den Schutzheiligen der Feuerwehr, Sankt Florian, der aber auch für Bäcker, Kaminkehrer, Bierbrauer und Schmiede Gültigkeit haben soll. Mit Löscheimer und Fahne ist er häufig als Gemälde an Feuerwehrhäusern in Oberbayern zu betrachten.



Auf Einladung des Stadtfeuerwehrverbandes Dresden e.V. nahmen wir 2013, 2017 und 2019 mit einem Fahnenkommando am 7. Internationalen Florianstag in Dresden teil. Erstmals war auch unsere Jugendfeuerwehr mit ihrem Wimpel dabei.

Vor der goldenen Pforte des Dresdner Rathauses war der Standort für ein gemeinsames Foto mit allen Fahnen-delegationen. Der Weg bis zur Kreuzkirche war gesäumt von vielen Touristen und Einheimischen. Hier fand dann ein kurzer Festgottesdienst statt. Danach führte der Weg zum Stallhof des Residenzschlosses. Es erfolgte die Übergabe der Urkunden und Fahnenbänder an alle teilnehmenden Fahnen-delegationen – auch an unsere Jugendfeuerwehr.



Mario Müller, FF Oberheinsdorf und Finn Müller, Jugendfeuerwehr Heinsdorfergrund präsentieren die übergebenen Fahnenbänder

Nicht nur unser Opel-Blitz mit seiner einst markanten Beschriftung und der Vorbaupumpe aus dem Jahr 1940/1941, gefertigt in der einst weltbekanntesten Feuerwehrgerätefabrik Hermann Koebe, Luckenwalde bei Berlin, ist ein Wahrzeichen sowohl der Freiwilligen Feuerwehr, als auch des Vereins.



Auf dem Bild ist er anlässlich 130 Jahr Freiwillige Feuerwehr Mülsen St. Jacob und dem 21. Sächsisch-Thüringischen-Feuerwehr-Oldtimertreffen im September 2018 zu sehen.

Auch unsere „Sommerresidenz“, fast alleine gestaltet und geschaffen von Ralf Hofmann,



gehört, wie auch das „Pumpenhäuschen“ zu unübersehbaren äußeren Zeichen.



Dreiste Diebe wollten diese historische Feuerwehrtechnik stehlen. Etwa 60 m schleppten Sie das ca. 150 kg schwere Teil davon, dann ließen sie es auf dem Radweg liegen. Wurden Sie gestört, war es ein dummes Jungensstreich oder war ihnen das Teil zu schwer? Diese Fragen wurden nie beantwortet.

Viele Ereignisse wurden in den bisherigen Beiträgen angesprochen und dargelegt. Über das Brandgeschehen wurde berichtet. Ich darf erinnern: Wohnhausbrände in den Ortsteilen Unterheinsdorf und Hauptmannsgrün. Von Scheunenbränden waren alle drei Ortsteile betroffen. Fast noch gegenwärtig sind die Brände in den Industriebetrieben Behr (jetzt Mahle), bei der kreiseigenen Müllentsorgung Glitzner und der alles bisher erlebte, in den Schatten stellende Einsatz in der Glavanotechnik im Ortsteil Unterheinsdorf. Und es gab leider auch Einsätze, bei denen jede Hilfe zu spät kam, so z.B. in Hauptmannsgrün, in Unterheinsdorf, in Oberneumark oder auf der B 94.

Dauerregen und damit verbundene Hochwasser gab es nicht nur 1839, 1884 und 1889 (Reichenbacher Kalender 1991), sondern auch am 09. Juli 1954, am 1. August 1955 und am 02. Juni 2013. Man sprach vom Jahrhundert-Hochwasser.



Unser Gerätehaus (versteckt hinter den Bäumen) blieb verschont.

Was bisher nur spärlich bis gar nicht erwähnt wurde, sind Sturmschäden, die sich in ihren Auswirkungen erheblich unterscheiden können. Wer erinnert sich nicht noch an das Orkantief „Friederike“. Die Feuerwehren waren in Mitteleuropa fast im Dauereinsatz. Das Orkantief zog als schwerer

Sturm am 18. Januar 2018 durch Europa. Zehn Menschen starben europaweit, allein 8 kamen bundesweit ums Leben. Dieser Sturm war der stärkste in der Mitte Deutschlands seit „Kyrill“ 2007. Aber nicht nur „Kyrill“ und „Friederike“ verursachten beträchtliche Schäden. Bei „Friederike“ spricht man von ca. einer Milliarde Euro versicherten Schaden. Auch in unserer Gemeinde, vor allem im Ortsteil Hauptmannsgrün, richtete der Herbststurm „Fabienne“ am 23. September 2018 schwere Schäden an. Einwohner und Einsatzkräfte kamen zum Glück nicht zu Schaden.



Ein Bild der Verwüstung

Abgedeckte Dächer, vollgelaufene Keller, umgestürzte Bäume, verstopfte Gullis ... - alles kein Problem, die Feuerwehr wird alarmiert. Die machen das dann schon.

Aber: Die Gefahren bei witterungsbedingten Einsätzen sind teilweise nicht kalkulierbar. Abgerissene und noch unter Strom stehende Leitungen, umgestürzte, ineinander verkeilte Bäume, fäkalienbelastete Abwässer beim Auspumpen von Kellern – daher gilt: Sicherheit und Eigenschutz müssen an allererster Stelle stehen.

Feuerwehr und Verein sehen es auch als eine gemeinsame Aufgabe an, Interesse bei Kindern für eine Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr Heinsdorfergrund zu wecken. Dazu werden u.a. jährlich Besuche im Christlichen Kindergarten „Spatzennest“ im Ortsteil Unterheinsdorf, zusammen mit der Leiterin des Kindergartens organisiert und durchgeführt.



Am 03. Juli 2019 waren im Rahmen ihres Projekttagess die Schüler einer Klasse der Grundschule Hauptmannsgrün zu Gast in unserem Gerätehaus und informierten sich über die vorhandene Technik und die zu lösenden Aufgaben der Feuerwehrleute. Hier konnten sie unter Anleitung und Aufsicht ein Funkgerät bedienen, konnten ausprobieren und hören, wie sich bei starker Rauchentwicklung ein Rauchmelder anhört und kamen zu der Überzeugung: Ja, Rauchmelder können Leben schützen. Einen nachhaltigen Aha-Effekt löste die Bedienung und Benutzung eines Feuerlöschers aus. Für die meisten Schüler waren es ganz neue Erfahrungen, die sie an diesem Tag sammeln konnten. Schüler, die Lehrkräfte und die Feuerwehrleute waren sich einig: Es war eine runde Sache, die mit dem Wunsch verknüpft war, dass doch der Eine oder Andere den Weg zur Jugendfeuerwehr finden möge. Denn hier in der Jugendfeuerwehr wird der Grundstein für den/die späteren/-e Feuerwehrmann / -frau gelegt und damit für den notwendigen Nachwuchs in den drei Ortswehren gesorgt.

Im September 1998 wurde die Jugendfeuerwehr, einst als Jugendfeuerwehr Unterheinsdorf, gegründet. Mittlerweile ist sie ein Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr Heinsdorfergrund. Hier erhalten die Kinder ab dem 8. Lebensjahr eine Ausbildung z.B. in Erster Hilfe, der Brandbekämpfung und der Technischen Hilfeleistung und das in Theorie und Praxis. Hier den richtigen Ton zu finden, die Sprache der Kids zu gebrauchen, das Wechselspiel zwischen dem Spielerischen und der Ernsthaftigkeit zu beherrschen, setzt eine ganze Portion pädagogischen Geschicks voraus.

Thomas Müller, ausgebildeter Jugendfeuerwehrwart an der Landesfeuerwehrschule in Nardt und Mitglied der Ortsfeuerwehr Unterheinsdorf ist der erfolgreiche Ausbilder, der zur Zeit 13 Jungen aus den Ortsteilen Hauptmannsgrün, Ober- und Unterheinsdorf im Alter von 8 – 16 Jahren betreut. Allein die Altersstruktur lässt erkennen, dass die Ausbildung und damit verbunden auch die Erwartun-

gen sehr unterschiedlich sind. Für die kontinuierliche Arbeit und die guten bis sehr guten Ergebnisse in den vergangenen Jahren wurde die Jugendfeuerwehr 2018 mit dem Bürgerpreis, gestiftet von der Sparkasse Vogtland, geehrt. Leistungsvergleiche sind eine willkommene Abwechslung in der Ausbildung, um das erworbene Wissen und Können unter Beweis zu stellen. Im Jahr 2019 fand ein solcher Wettkampf rund um Irfersgrün und Pechtelsgrün statt. Dabei ging es um Fahrzeug- und Gerätekunde, das Binden verschiedener Knoten, Erster Hilfe, das Absetzen eines Notrufes, das Überwinden eines Wasserhindernisses mit dem Schlauchboot, die Orientierung im Gelände mit Karte und Kompass und schnell musste die Mannschaft auch noch sein.

Unsere Mannschaft mit Fynn Müller, Dominic Müller, Nick Runge und Robin Wegner belegte unter 13 Mannschaften einen hervorragenden 3. Platz – Herzlichen Glückwunsch.

Schaut man in die Geschichte unserer Wehr, dann fällt auf: Der „Verschleiß“ hielt sich in Grenzen. Denn seit der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr 1930 bis Ende 2017 wurden 6 Wehrleiter „benötigt“. Das spiegelt die Sorgfalt wieder, mit der die jeweiligen Leiter und ihre Stellvertreter ausgewählt wurden. Alles begann mit Reinhard Albert. Nach Ende des zweiten Weltkrieges übernahm Alfred Penkert am 01. Juli 1946 unter mehr als schwierigen Verhältnissen die Leitung und führte sie bis zum 31. August 1950. Ihm folgte Joachim Groß, gerade 19 Jahre alt, für mehr als ein viertel Jahrhundert, bis er aus gesundheitlichen Gründen am 31. Dezember 1975 das Ehrenamt an Wolfgang Heidel übergab. Ab 01. September 1979 bis zum 75. Gründungsjubiläum (2005) folgte Klaus Männel. In diese Zeit fällt auch die Gründung des Traditionsvereins Feuerwehr Oberheinsdorf e.V. im Jahr 2002, dessen Vorsitzender er ebenfalls bis 2011 war. Ab Juli 2005 bis zum 31. Januar 2018 übernahm das Amt dann Knuth Sonntag. Ihm gelang es u.a. in enger Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorsitzenden, Torsten Hofmann, unsere Feuerwehr-Oldtimerfahrzeuge zu restaurieren. Zur Jahreshauptversammlung am 11. Januar 2018 wurde Marcel Tröger als Wehrleiter und Patrick Wolf als sein Stellvertreter gewählt. Unterstützung finden sie durch den Feuerwehrausschuss – ihm gehören an: Frank Gruschwitz, Hans-Jürgen

Leidereiter, Knuth Sonntag, Toni Schürer und Christian Wolf.



Unsere aktive Wehr umfasst:

- 19 Kameraden mit Grundausbildung
- 17 Kameraden mit Truppführer-ausbildung
- 4 Gruppenführer
- 12 Kameraden mit Atemschutzausbildung, davon 9 mit gültigem Nachweis
- 4 Maschinisten
- 12 Kettensägenführer
- 14 Kameraden mit Sprechfunkausbildung
- 3 Kameraden mit Basislehrgang „Technische Hilfeleistung Teil A“
- 1 Kamerad mit Grundlehrgang „Hydraulisches Rettungsgerät“
- 1 Kamerad mit „ABC Basislehrgang“
- 1 Gerätewart
- 1 Beauftragter für Atemschutztechnik
- 1 Zugführer
- 1 Verbandsführer
- 2 Kameraden „Leiter einer Feuerwehr“

Die Bilanz der letzten 5 Jahre (2015-2019) weist 56 Einsätze für unsere Wehr im Gemeindegebiet aus. Darunter befanden sich 40 Einsätze, die unter das Stichwort „Technische Hilfeleistung“ fallen. Der letzte Einsatz dieser Art war am 25.12.2019. Insgesamt sind in diesem Zeitraum 4.186 Hilfeleistungsstunden durch die Kameraden unserer Wehr geleistet worden.

MITTEILUNG

Der Bauhof sucht für dieses Jahr Weihnachtsbäume für unsere öffentlichen Plätze. Bitte melden Sie sich bei **Herrn Schuldt 0172 / 892 83 22** bzw. in der **Gemeindeverwaltung 03765 / 1 23 64**

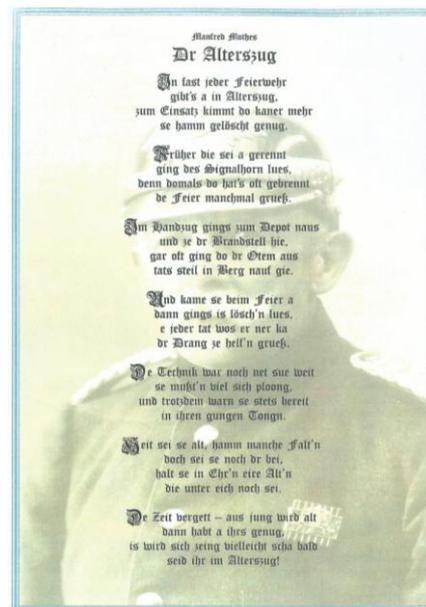
Ihre Gemeinde



Blutspendetermin:

24. Oktober 2020, 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3

Die folgenden Zeilen sind eine Reminiszenz an all die Generationen, die seit 1839, erst als Pflichtfeuerwehr und dann ab 1930 als Freiwillige Feuerwehr in unserem Ort zur Hilfeleistung bereit waren: „**Dr Alterszug**“



Für die freundliche Zustimmung zur Weitergabe dieser Zeilen bedanke ich mich beim Vorsitzenden des Fördervereins Feuerwehrmuseum Lengenefeld, Herrn Sebastian Kirsch.

Memorandum

Diese Zeilen sollen allen verstorbenen

- Mitgliedern der Pflichtfeuerwehr Oberheinsdorf
- Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberheinsdorf
- Wegbereitern und Unterstützern des Brandschutzes in Oberheinsdorf

gewidmet sein.

Mit ihrer ehrenamtlichen, zu tiefst humanistischen Tätigkeit engagierten sie sich uneigennützig und verantwortungsvoll für diese Aufgabe und riskierten ihr Leben, um das Anderer zu retten. Mit ihrem freiwilligen Engagement trugen sie zur ständigen Entwicklung des Brandschutzes in unserem Ort bei.

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit diesem Beitrag beende ich, ohne den Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben, die Beitragsreihe „Zur Geschichte des Feuerlöschwesens im Ort Oberheinsdorf“.

Ich bedanke mich bei der Gemeindeverwaltung, die dafür sorgte, dass die Beiträge rechtzeitig bei der Firma

Repro Fritsch GmbH Reichenbach zur Veröffentlichung im Raumbachboten vorlagen. Danke sage ich Frau Eva Georgi und ganz besonders Frau Bianca Müller, die meine handschriftlichen Beiträge druckreif gemacht haben. Ich sage Danke an alle lebenden Personen, die ich zum Teil in Bild bzw. namentlich erwähnen durfte.

Mein ganz besonderer Dank gilt meiner lieben Frau, die mir die Zeit für diese Abhandlung gewährte.

Quellennachweis:

- Jahresberichte der Freiwilligen Feuerwehr Oberheinsdorf für die Jahre 2015 bis 2019
- Berichte der Freien Presse vom 29.12.2015, 23.02.2016,

11.04.2016 und die Berichte vom 27.06.2019 bis 31.07.2019
 - Fotos der Freiwilligen Feuerwehr Oberheinsdorf – alle Eigentum der Wehr
Verfasser: Klaus Männel, Mitglied der Freiw. Feuerwehr Oberheinsdorf seit 1955 (Schluss)

**VERANSTALTUNGEN
im Oktober 2020**

- 05.10.20 Ortschaftsratssitzung Hauptmannsgrün, Gasthof „Zur grünen Linde“ Beginn: 19:00 Uhr
- 06.10.20 Ortschaftsratssitzung Unterheinsdorf, Gasthof „Bauernstube“ Beginn: 19:30 Uhr
- 09.10.20 Versammlung Heimatverein, Sauerkrautherstellung Beginn: 18:30 Uhr
- 12.10.20 Gemeinderatssitzung, Gemeindezentrum Beginn: 19:00 Uhr
- 16.10.20 Heimatverein Anbringen von Nistkästen Beginn: 8:00 Uhr

FF Unterheinsdorf

- 08.10.20 Einsatzübung BBK
- 22.10.20 Abschlussübung
- 24.10.20 Winterfestmachung



Jungenfeuerwehr Unterheinsdorf

- 02.10.20 Gruppe im TH-Einsatz
- 09.10.20 Abschlussübung
- 16.10.20 Retten aus Gruben/Tragbare Leitern

FF Oberheinsdorf

- 01.10.20 Verkehrsteilnehmerschulung
- 15.10.20 Ausleuchten von Einsatzstellen
- 29.10.20 Brennen und Löschen

FF Hauptmannsgrün

- 08.10.20 techn. Hilfe an der Einsatzstelle
- 22.10.20 Wartung Technik / Winterfestmachung

**VERANSTALTUNGEN
im November 2020**

- 09.11.20 Gemeinderatssitzung, Gemeindezentrum Beginn: 19:00 Uhr
- 11.11.20 Ortschaftsratssitzung Oberheinsdorf, Gasthof „Bauernstube“ Beginn: 19:30 Uhr

FF Unterheinsdorf

- 05.11.20 Funkausbildung
- 19.11.20 Verkehrsteilnehmerschulung



Jungenfeuerwehr Unterheinsdorf

- 06.11.20 Ausleuchten von Einsatzstellen
- 13.11.20 Gefahren an der Einsatzstelle
- 20.11.20 Bunde und Stiche
- 27.11.20 Erste Hilfe

FF Oberheinsdorf

- 12.11.20 Winterfestmachung
- 26.11.20 Gefahren an der Einsatzstelle

FF Hauptmannsgrün

- 05.11.20 Schulung Erste Hilfe
- 19.11.20 Verkehrsteilnehmerschulung

**KIRCHLICHE
NACHRICHTEN**



Unsere Gottesdienste im Oktober 2020

Gottesdienste Kirche Waldkirchen

- 04.10.20 09.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
- 11.10.20 13.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Gottesdienste Kirche Irfersgrün

- 18.10.20 10.00 Uhr Gottesdienst
- 25.10.20 10.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen:

- mittwochs** 20.00 Uhr Chorproben in *Waldkirchen*
- donnerstags** 19.30 Uhr Posaunenchorproben in *Waldkirchen und Lengenfeld*
- montags (gW)** 19.00 Uhr Junge Gemeinde in *Waldkirchen*
- mittwochs (ugW)** 19.00 Uhr Junge Gemeinde in *Irfersgrün*
- 31.10.20 09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst in *Lengenfeld*

⇒ Weitere Gruppen und Kreise im Gemeindebrief Kirche

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

- 13.10.20 19.30 Uhr Frauenstunde
- 27.10.20 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Unsere Gottesdienste im November 2020

Gottesdienste Kirche Waldkirchen

- 01.11.20 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst
- 02.11.20 19.30 Uhr Bläsergottesdienst zum Kirchweihmontag
- 15.11.20 10:00 Uhr Gottesdienst
- 22.11.20 10.00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigsonntag
- 29.11.20 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1.Advent mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes

Gottesdienste Kirche Irfersgrün

- 08.11.20 10.00 Uhr Gottesdienst
- 22.11.20 14.00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigsonntag
- 27.11.20 18.00 Uhr Pyramidenanschieben mit dem Posaunenchor

Weitere Veranstaltungen:

- mittwochs** 20.00 Uhr Chorproben in *Waldkirchen*
 - donnerstags** 19.30 Uhr Posaunenchorproben in *Waldkirchen und Lengenfeld*
 - montags (gW)** 19.00 Uhr Junge Gemeinde in *Waldkirchen*
 - mittwochs (ugW)** 19.00 Uhr Junge Gemeinde in *Irfersgrün*
- ⇒ Weitere Gruppen und Kreise im Gemeindebrief Kirche

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

- 10.11.20 19.30 Uhr Frauenstunde
- 24.11.20 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



Unser reichhaltiges Brotangebot beinhaltet inzwischen 20 Brotsorten an verschiedenen Tagen am:

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Mischbrot	Heinsdorfer Kruste	Mischbrot	Mischbrot
Rustikombrot	Mischbrot	100% Roggenvollkom-	Knoblauchbrot
Maxbrot	100% Roggenvollkom-	Schrotbrot	Kümmelbrot
Nordländer	Schrotbrot	Rustikombrot	Zwiebelbrot
Sonnenblumen-	Rustikombrot	Maxbrot	Sauerkrautbrot
Vollkornbrot	Maxbrot	Roggenbody	Rustikombrot
Bauernbrot	Zwiebelbrot	Leinsaatbrot	Maxbrot
Teufelbrot	Teufelbrot	Nordländer	Sonnenblumen-
	Sonnenblumen-	Vollkornbrot	Vollkornbrot
	Vollkornbrot	Teufelbrot	Kürbiskernbrot
			Urrüggelchen
			Vollgutbrot
			Bauernbrot
			Walnussbrot (auf Wunsch)
			Mediterranes Brot
			Teufelbrot
			Viersaatbrot



Alle unsere Brotsorten werden mit unserem selbst hergestellten Natursauer hergestellt. Wir hoffen, es ist für jeden Geschmack etwas dabei! Wer´s nicht probiert, weiß nicht wie lecker das Brot ist.

*Einen schönen Oktober und bleibt gesund
eure Martina und ihr Team aus Heinsdorf*

GRATULATION

Herzliche Glückwünsche liebe Geburtstagskinder und Ehejubilare des Monats Oktober 2020!

Zum Ehrentag wünsche ich alles Gute, viel Glück und Freude, eine schöne weitere Lebenszeit in bester Gesundheit. Behalten wir zusammen die Hoffnung auf eine Normalität nach Corona und ein gutes Durchhaltevermögen. Erfreuen wir uns bewusst am Zauber des Herbstes mit seinem Farbenspiel und die immer noch wärmenden Sonnenstrahlen. Genießen Sie die schönen kleinen Dinge des Lebens, das quirlige Enkelkind, die schmusende Hauskatze, die kleine Ernte aus dem eigenen Garten. Gehen Sie ruhig raus, vielleicht geht auch ein kleiner Plausch mit dem Nachbarn. Aber bitte Abstand halten.

Herzliche Grüße Ihre Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat Oktober Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.



E. Hohmuth – Vorstand



Sie sparen
11.525 €.¹

Sag Ja! Zum Jahreswagen!

Top-Qualität zum Top-Preis:
die Jahreswagen von Volkswagen.

Golf IQ.DRIVE 1.5 l TSI 96 kW (131 PS)

EZ 06/2019, 9.800 km,
urspr. UVP des Herstellers 31.514,96 €. Ende der
Garanzelaufzeit² für dieses Fahrzeug: 06/2024 oder 100.000
km (je nachdem, was zuerst eintritt).

Ausstattung: Klimaautomatik 2-Zonen, LED-Rückleuchten, Müdigkeitserkennung, Tempomat, Sitzheizung vorn, Fernlichtassistent, Navigationssystem, Parklenkassistent, Einparkhilfe vorn + hinten, Mp3, Freisprecheinrichtung, USB, SD Kartenslot, Multifunktionslenkrad, Komfortsitz(e) vorn, Radio mit CD, Umfeldbeobachtungssystem (Front Assist), LED-Tagfahrlicht, Bluetooth, Differentialsperre, Keyless Entry, Coming- & Leaving Home, Licht- & Regensensor, Innenspiegel automatisch abblendend, Induktionsladen für Smartphones, getönte Scheiben, Panorama-Schiebedach etc.

Hauspreis: 19.990,00 €

inkl. Überführungskosten

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 09/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Modell in dem Zeitraum 25.09.2020 – 30.10.2020. ² Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab Übergabe des Fahrzeugs durch die Volkswagen AG bzw. durch einen autorisierten Volkswagen Partner an den Erstkäufer oder ab dem Datum der Erstzulassung, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns.

JAHRESWAGEN

von Volkswagen



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach, Tel. +49 3744 25070

AUTOHAUS
Meinhold
– einfach doppelt gut!

www.autohaus-meinhold.de

Aufkauf von Metallschrott aller Art

Öffnungszeiten
 Mo - Fr 7 - 16 Uhr
 Sa 8 - 12 Uhr



metarec Metallrecycling GmbH

Hauptsitz: Bahnhofstr. 23, 08315 Lauter-Bernsbach, Tel. 03771 56 76 - 0
 Niederlassung: Reichenbacher Str. 79 b, 08056 Zwickau, Tel. 0375 4 40 69 76 - 0

www.metarec-recycling.de • firma@metarec-recycling.de




RePro Fritsch seit 1986 GmbH

Druck & Medienkommunikation

scannen archivieren drucken kopieren binden laminieren

Ihr Digitaldruck & Kopierdienstleister von S bis XXL

T. 0 37 65 / 1 23 43
 F. 0 37 65 / 1 23 44
info@repro-fritsch.de
 Moritz-Löscher-Straße 26
 08468 Reichenbach

K & G Meisterbetrieb

REICHENBACHER BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.
 Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43
r-bedachung@t-online.de

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

Dacharbeiten aller Art | Klempner- und Gerüstarbeiten
 Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten
 Solartechnik | Wärmedämmung | Falzdach
 Asbestsanierung

Frank Krause: 0170 / 2 26 06 75
 Holger Gey: 0171 / 8 95 10 81

ANZEIGENHOTLINE

03765 | 12364

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **23.10.2020**
Erscheinungstag nächste Ausgabe: **13.11.2020**

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund, Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24, E-Mail: Heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

Redaktion und Druck: RePro Fritsch GmbH Reichenbach, Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44, E-Mail: info@repro-fritsch.de

Alle abgedruckten Informationen und Termine können sich ändern.
 Bitte beachten Sie kurzfristig die Informationen des Veranstalters.



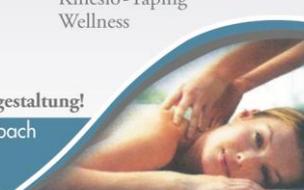
Physiotherapie am Bad - Nadine Weck

... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

Therapieangebote

Manuelle Therapie	Krankengymnastik	Rückenschule
Lymphdrainage	Schlingentisch	CMD-Therapie
Bobath-Therapie	Elektrotherapie	Dorn-Therapie
Massagen	Ultraschall	Kinesio-Taping
Fango	Hausbesuche	Wellness
Marnitz-Therapie		

Freie Parkplätze direkt vor der Praxis!
 Barrierefreie/Rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!
 Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 6 10 37 76
physio_am_bad@yahoo.de



Uwe Herfurth

Ihr Schornsteinfegermeister

- ◆ Gebäudeenergieberater des HwK
- ◆ Wir sorgen für Brand- und Umweltschutz
- ◆ Energieeinsparung und beraten Neutral

Frühlingsstraße 24 • 08058 Zwickau
 Tel.: 0375 / 29 67 49
 Fax 0375 / 21 44 140
 Mobil 01522/2592300
 E-Mail: uweherfurth@web.de



LOGOPÄDIE

Heike Bohne

- staatlich anerkannt -

- Sprach-,
- Stimm- und
- neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan
- Sprech-,
- Schlucktherapie

Dammsteinstr. 16
 08468 Reichenbach/i. V.
 Tel. 0 37 65 - 61 28 61

